

Der Markt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **1 (1885)**

Heft 48

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

lers in ihrem ganzen Umfange", mit Atlas. Preis 9 Mark. Verlag von B. F. Voigt in Weimar. — Aug. Graef, „Der Drechsler der Neuzeit, Musterblätter moderner Drechslerarbeiten“. 1. und 2. Sammlung. Preis 12 Mark. Verlag von B. F. Voigt in Weimar. Das erstere ist wohl das beste Lehrbuch über die Drechslerwerkzeuge, Handgriffe u.; beide ergänzen sich.

Nach der Urtschweiz. Ueber Kirchenmöbel und Kirchengeschichte der verschiedensten Style gibt das 1870 in 3 Lieferungen (42 Tafeln) erschienene Buch von Aug. Graef, „Der innere Ausbau der Kirchen in Tischlerarbeit“, gute Anhaltspunkte. Preis M. 22.50. Verlag von B. F. Voigt in Weimar.

Nach Rapperswil. Ein gutes Lehrbuch für Kupferschmiede ist C. Japin, „Kupfer und Messing.“ A. Hartleben's Verlag in Wien Preis ca. Fr. 5. — Sodann ist das im gleichen Verlage erschienene „Illustr. Hand- und Hilfsbuch für den praktischen Metallarbeiter“ von H. Schubert (15 Lieferungen à 80 Rp.) auch sehr empfehlenswert.

B. Sch. Nyon. Herr Schweizer, Mechaniker in Solothurn, ist Erfinder und Erbauer des Dampf-Velocipedes.

Fragen

zur Beantwortung von Sachverständigen.

411. Welches Verfahren wendet man an, um an schadhafte emaillirten Gegenständen das Email wieder wegzubringen, ohne dasselbe wegweissen zu müssen?

412. Wer liefert garantiert wasserdichte viereckige Veretzgruben von Weisstannenholz für Sohlebergerbereien und wie theuer?

413. Welche Töpfe sind die Zweckmäßigsten zum Zinnschmelzen und wo sind solche zu haben?

414. In welcher Stadt oder größern Ortschaft wäre für einen tüchtigen Glasermeister eine ordentliche Existenz geboten?

415. Wer liefert oder fertigt Fraisenblättchen von 50—60 mm Durchmesser und 1—2 mm Dicke?

Antworten.

Auf Frage 356. Vorzügliche Senfen liefert die Senfenfabrik Franz von Paul Schröckenjug in Windisch-Garsten (Oesterreich).
Auf Frage 398. Unterzeichneter hat die Vertretung für wetterfeste, waschbare Mauer-Anstrich-Farben und stehen Prospekte gerne zu Diensten.

J. Kirchofer-Styner, Farbwaaren en gros, Luzern.
Auf Frage 399. Farbmühlen werden am besten und billigsten reparirt bei J. Steffen, Auserhül, in Arbon.

Auf Frage 403 betr. Entfernung des Kittes an Fensterstößen. Das Erweichen des Kittes geschieht am einfachsten mit Natrium. Man nimmt gute Pottasche (kohlensaures Kali), zerreibt sie und mengt sie mit ebensoviele frischgebranntem Kalk, welsch letzteren man durch Versprengung mit Wasser zu Pulver zerfallen lässt. Dieses gemüchte Pulver wird sodann durch Zugießen von Wasser zu einem flüssigen Brei abgerührt und mit demselben der harte Kitt zu wiederholten Malen überstrichen, bis er erweicht ist. Damit die Masse nicht so schnell trocknet, vermische man sie mit etwas grüner Seife (Schmierseife). Nachdem der Kitt erweicht ist, lässt er sich leicht ablösen.

Auf Frage 406 betr. Holzbrandzeichnungen. Die Zeichnungen werden mit einem glühend gemachten Platinstift, mit dem man leicht über die auf das Brett aufgepausten oder sonstwie vorgezeichneten Kontouren fährt, hergestellt. Um den Stift glühend zu erhalten, gibt es eigens konstruirte Apparate mit Gas- oder Benzinfeuerung. Die Herstellung der Holzbrandzeichnungen erfordert viele Uebung und große Fertigkeit im Zeichnen. (Im Industrie- u. Gewerbemuseum in St. Gallen ist ein guter Holzbrandzeichnungs-Apparat zu sehen).

Auf Frage 407. Das Stanzen von Fraisenblättchern, sowie das Feilen und Ausdehnen von allen möglichen Sägenblättchern befragt Christ. Gantner, Zimmermeister in Flum (St. Gallen-Oberland).

Der Markt.

(Registriergebühr 20 Cts. per Auftrag, in Marken beizulegen.)

Die auf die Angebote und Gesuche bei der Expedition d. Bl. eintreffenden Offertenbriefe werden den Angebot- und Gesuchstellern sofort direkt überreicht und es sind Bestere erlaubt, dieselben in jedem Falle zu beantworten, also auch dann, wenn z. B. die angebotenen Objekte schon verkauft sind, damit Jeder weiß, woran er ist.

Gesucht:

79) Eine noch gute Baumeau-Füllung oder Journierfuge, kleineres System.
80) Eine ff. Patentachse, 55 Cm. lang, geeignet f. ein Velociped (Dreitritter).
81) Erstellung eines Blitzableiters, der den Vorzäpfen des Kantons Zürich entspricht.

82) Lieferant von Bissots, idenen oder Portland (erster Hand).
83) Ein größeres Quantum Garten-Railfaden von 1 Meter Länge, 5 Cm. Breite und 20 Nm. Dide.
84) Bezugsquelle von Fraisenblättchen von 50—60 Nm. Durchmesser und 1—2 Nm. Dide.
85) Eine einfache Knochenmühle.
86) Eine einfache und doch solide Flechtbadmaschine.
87) Eine gebrauchte, noch gute Rehmmaschine, ganz in Eisenkonstruktion.
88) Eine englische Drehbank, Fußbetrieb, 15—20 Cm. Spindelhöhe.

Angebot:

59) Eine Bohrmaschine, passend für Schmiede oder Schlosser.
60) Einige Nummern gut erhaltenes Steinhauergeräth.
61) 8 Stück 30' lange, 3—4" dicke, gesunde eigene Flechtlinge, welche mehr als 500 Jahre im Wasser gelegen sind.
62) Zwei Sattler- oder Schuster-Nähmaschinen, bereits neu, und eine Nadelbahnhobelmaschine, sehr billig, bei Vertiat, Wyl (St. Gallen).
63) Zwei Wagentabungen Kufbaumstämme.

Arbeitsnachweis-Liste.

Taxe 20 Cts. per Zeile.

Offene Stellen

für:

1 Schmied:
1 Jungschmied oder Helfer

1 tüchtiger Wagnergefelle:
1 intelligenter starker Lehrling:
1 Lackierer, für sofort
1 tüchtiger Möbelschreiner auf polirte Arbeit:
2 tüchtige Bau- und Möbelschreiner:

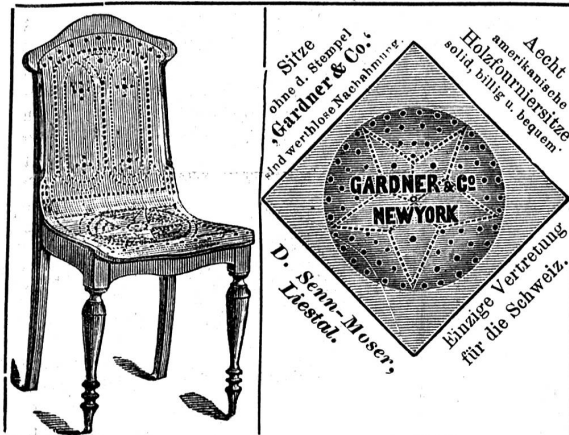
1 intelligenter Lehrling:

bei Meister:

Schelling, Schmied, Eiblingen (Schaffh.).
Jb. Fuchs, Hammer Schmied, Seengen (Aargau).
Werder, Wagner, Hünenberg (Zug).
F. Meyer, Wagner, Einsiedeln.
L. Mohr, Lackierer, Luzern.
U. Stanz, Schreiner, Hüntz, Teufen.
Ewald Kamer, mech. Bau- u. Möbelschreiner Flum.
Ed. Zollinger, Schmied, Rehruch (Baselst.)

Es suchen Arbeit:

2 tüchtige Möbelschreiner. Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.



Avis für Baumeister.

Gedrehte Stiegensprossen empfehlen billigst Gebr. Braegger, mech. Holzdreherei, Wattwyl.

(287)

Muster stehen zu Diensten.

Warnung.

Laut chemischer Analysirung hat es sich ergeben, dass die flüssige Anreibversilberung von Knobel-Züger (Drognerie Lachen) kein Gramm reines Silber enthält und daher diese Anpreisung ein reiner Schwindel ist. Laut Proben kann kein Gegenstand damit versilbert werden. (346)

Eine gutgemeinte Warnung für Jedermann von H. L. in H.

Für Küfer und Weinhändler.

Zu verkaufen: Eine Weinpumpe mit 6 Meter Schlauch; ein Filter „Roulette“, mit dem man in 8 Stunden 15 Hektoliter filtriren kann, mit allem Zubehör und dem Prospekt des Fabrikanten.

Briefe unter Chiffre 347 an die Expedition d. Bl. (347)

Messerschmied-Lehrling gesucht.

Ein braver und intelligenter Knabe könnte unter günstigen Bedingungen die Messerschmiederei gründlich erlernen bei Karl Elsener, Messerfabrikant in Ibach-Schwyz. (348)

Bauschlosser-Geselle gesucht.

(351) Ein tüchtiger, selbstständiger Bauschlosser, der namentlich gut ist am Feuer, könnte dauernde Beschäftigung erhalten. Wo, sagt die Expd.